



Landesverband  
Film + Video Bayern e.V.



# BAF Richtlinie

Autor: LFVB-Vorstand

Gültig: 11.10.2020



© 2020 Adalbert Becker

## Richtlinien zur Durchführung der Bayerischen Amateurfilm-Festspiele (BAF)

---

### Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung.....	3
Veranstalter .....	3
Ausrichter .....	3
1. Aufgaben des Veranstalters .....	4
1.1 Festspielprogramm.....	4
1.2 Schirmherrschaft .....	5
1.3 Auswahlgremium.....	5
1.4 Filmauswahl.....	6
1.5 Jugendförderung .....	7
1.6 Gesprächsrunde .....	7
1.7 Preise .....	8
1.8 Dokumentation (Programm) .....	10
1.9 BAF-Webseite .....	10
2. Aufgaben des Ausrichters.....	11
2.1 Der Ausrichter übernimmt im Einzelnen:.....	11
2.2 Muster Zeitplan .....	12
2.3 Hinweise für künftige BAF-Ausrichter .....	12
Räumlichkeiten.....	13
Rahmenprogramm .....	13
Technik .....	13
Gesprächsrunde .....	13
Preise .....	13
BAF Dokumentation .....	13
BAF-Webseite .....	13
Leistungen vom Ausrichter bzw. der Stadt.....	14
Leistungen der Stadt .....	15
Leistungen vom LFVB .....	15
Finanzierung .....	15
Gültigkeitsbestätigung.....	16



## Richtlinien zur Durchführung der Bayerischen Amateurfilm-Festspiele (BAF)

---

### Vorbemerkung

Die Bayerischen Amateurfilm-Festspiele (BAF) sind eine eigenständige Veranstaltung des Landesverband Film + Video Bayern e.V. (LFVB) mit besonderen Durchführungs-Bestimmungen.

In Abstimmung mit dem LFVB-Vorstand kann ein Ausrichter aus regionalen Marketinggründen die BAF auch als die **Bayerischen Kurzfilmfestspiele** betiteln.

Die Regeln der BDFA-Wettbewerbe finden dabei **keine** Anwendung.

Hauptpreis ist der „Große Bayerische Löwe mit Rautenschild“, gestiftet jeweils vom Bayerischen Ministerpräsidenten. Weitere Ehren- und Sonderpreise können vom LFVB und ggf. vom Ausrichter, vom Schirmherrn oder der Kommune ausgesetzt werden.

Der Besuch der Festspiele ist für Jedermann kostenlos, Eintrittsgelder werden nicht erhoben.

Nachfolgend werden die wichtigsten Details und Aufgabenbereiche von Veranstalter und Ausrichter beschrieben. Es wird darauf verzichtet, jede Einzelheit zu regeln bzw. festzuschreiben, um für die Zukunft genügend Gestaltungsspielraum offen zu lassen. Grundsätzlich ist aber die Abstimmung zwischen den jeweiligen Ausrichtern und dem Veranstalter, dem LFVB, erforderlich.

### Veranstalter

Veranstalter der jährlich durchzuführenden Bayerischen Amateurfilm-Festspiele (BAF) ist der Landesverband Film + Video Bayern e.V., vertreten durch den LFVB-Vorstand.

### Ausrichter

Ausrichter ist ein Team, das am Veranstaltungsort die Bayerischen Amateurfilm-Festspiele (BAF) vorbereitet und durchführt. Dieses Team wird in der Regel ein dem LFVB angehörender Club sein.

## Richtlinien zur Durchführung der Bayerischen Amateurfilm-Festspiele (BAF)

---

### 1. Aufgaben des Veranstalters

#### 1.1 Festspielprogramm

Die BAF findet jährlich 14 Tage vor Ostern statt. In der Regel beginnt die Veranstaltung am Samstag um 10.00 Uhr und endet am Sonntag um ca. 13.30 Uhr.

Samstag	Eröffnung
	Filmblocks A + Filmbesprechung
	Filmblocks B + Filmbesprechung
	Empfang beim Bürgermeister (fakultativ)
	Filmblock C + Filmbesprechung
	Filmblock D + Filmbesprechung
	Filmball oder Bunter Abend (Rahmenprogramm)
Sonntag	Matinee
	Verleihung der Preise
	Preisgekrönte Filme werden projiziert

Für die Vorführung der einzelnen Filmblocks stehen insgesamt 240 Minuten zur Verfügung.

Pro Film werden 2 Minuten für die Ehrung und Vorstellung des Autors (vor oder nach der Projektion) und 5 Minuten für die Filmbesprechung angesetzt.

Der exakte Zeitplan und die Filmprogrammfolge werden nach Auswahl der Festspielfilme und Kenntnis der genauen Projektionsdauer durch den LFVB-Vorstand (in der Regel durch den 1. Vorsitzenden) erstellt.

Die Moderation und Ehrung der Autoren vor oder nach der Projektion wird vom LFVB-Vorstand ggf. in Abstimmung mit dem Ausrichter geplant und durchgeführt.

## Richtlinien zur Durchführung der Bayerischen Amateurfilm-Festspiele (BAF)

---

### 1.2 Schirmherrschaft

In Abstimmung mit dem Ausrichter wird eine Persönlichkeit der Region für die Übernahme der Schirmherrschaft gesucht. In der Regel kann das der 1. Bürgermeister der Ausrichter-Kommune oder/und der Landrat des Ausrichter-Landkreises sein.

Für die Verleihung des Großen Löwen für den „Film des Jahres“ bei der Sonntagsmatinee sollte evtl. ein Bayer. Staatsminister oder eine andere Politiker-Persönlichkeit aus der Region (ggf. auch der Landrat oder der 1. BM der Kommune) gebeten werden.

### 1.3 Auswahlgremium

Aus den jährlichen Landesfilmfestivals (LFF) werden die Festspiel-Filme durch ein Auswahlgremium ausgewählt und eingeladen. Das letzte LFF wird spätestens drei Wochen vor der BAF durchgeführt. Unmittelbar im Anschluss daran ist eine Sitzung des BAF-Auswahlgremiums einzuberufen.

Der LFVB-Vorstand und die Regionsleiter wählen die BAF-Filme aus. Alle Mitglieder des Auswahlgremiums müssen alle Filme der vorangegangenen LFFs gesehen haben.

## Richtlinien zur Durchführung der Bayerischen Amateurfilm-Festspiele (BAF)

---

### 1.4 Filmauswahl

- a) Zur BAF können alle Filme, die zuvor auf einem LFF gelaufen sind, ausgewählt werden.
- b) Von jedem Autor kann nur ein Film ausgewählt werden.
- c) Grundsätzlich sollten alle 1. Preise zur BAF eingeladen werden.
- d) Filme mit Überlänge können nur mit einer Ausnahmegenehmigung des LFVB-Vorstands ausgewählt werden.
- e) Es können nur S-Filme von BDFA-Mitgliedern ausgewählt werden.
- f) Zusätzlich können maximal zwei Filme von BDFA-Jugend-Schnuppermitgliedern auf der BAF laufen (siehe „Jugendförderung“).
- g) Von einer Teilnahme ausgeschlossen sind Filme von Autoren die dem LFVB nicht angehören.

Es sollte jedoch besonderer Wert auf folgende Kriterien gelegt werden:

- Perfekte filmhandwerkliche Arbeit oder
- Außergewöhnliches Thema oder
- Innovative Filme oder
- Künstlerisch anspruchsvolle Filme oder
- Bemerkenswerte Recherche-Arbeit

Die Entscheidung des BAF-Auswahlremiums ist unanfechtbar.

## Richtlinien zur Durchführung der Bayerischen Amateurfilm-Festspiele (BAF)

---

### 1.5 Jugendförderung

Für jede BAF wird vom LFVB ein besonderer Jugendpokal ausgelobt, der von der Gesprächsrunde an einen jugendlichen Autor vergeben werden kann. Für den Film, der den Jugendpreis erhält, erhält der Jugendliche bei Anwesenheit an zwei Tagen bei der BAF ein Handgeld von € 175,00. Bei Anwesenheit an einem Tag erhalten dieser Preisgewinner € 70,00.

Eine BDFA-Jugend-Schnuppermitgliedschaft für ein Jahr kann einmalig von den Clubs beim LFVB beantragt werden. Der Beitrag für die BDFA-Schnuppermitgliedschaft wird vom LFVB übernommen. Ist das Kontingent beim LFVB ausgeschöpft, kann auch ein Club diese Beiträge bezahlen. Von diesen BDFA-Schnuppermitgliedern können maximal zwei Filme zusätzlich ins BAF-Programm genommen werden.

### 1.6 Gesprächsrunde

Nachdem die BAF kein BDFA-Wettbewerb sind, finden die bestehenden BDFA-Jurybestimmungen keine Beachtung. Eine öffentliche Abstimmung findet nicht statt.

Die Gesprächsrunde besteht aus einem Leiter und vier Teilnehmern. Die Auswahl und Einladung der Teilnehmer obliegen dem LFVB-Vorstand. Dabei sollte mindestens je eine Person vom LFVB und BDFA vertreten sein.

Die Kosten für die Verpflegungspauschale sowie die Übernachtung werden vom LFVB übernommen. Die Ausrichter werden jedoch gebeten, diese Kosten aus ihrem Budget zu tragen, um die LFVB-Kasse zu entlasten.

Der Ausrichter stellt den Gesprächsteilnehmern während der Filmprojektion Getränke zur Verfügung.

Reisekosten sind jedoch von den Gesprächsteilnehmern selbst zu tragen.

Vor Beginn der Veranstaltung findet mit den Gesprächsteilnehmern eine Besprechung in Anwesenheit des 1. LFVB-Vorsitzenden und des LFVB-Juryreferenten statt.

## Richtlinien zur Durchführung der Bayerischen Amateurfilm-Festspiele (BAF)

---

Am Ende der Projektion am Samstagnachmittag, findet die zweite Sitzung zusammen mit dem 1. Vorsitzenden des LFVB (oder einem von diesem zu bestimmenden Vertreter) statt. Die Teilnehmer der Gesprächsrunde legen die Vergabe der Preise fest. Jedes Mitglied übernimmt für einen der Löwen-Preisträger eine sog. Patenschaft; d.h. er verfasst für die Matinee am Sonntag eine kurze Laudatio zum Film, die er bei der Preisverleihung vortragen wird. Diese Laudatio wird anschließend in schriftlicher Form an den 1. Vorsitzenden des LFVB nachgereicht, der wiederum ein Exemplar an den Autor weiterleiten wird. Der Leiter der Gesprächsrunde übernimmt die Laudatio für den Gewinner des Großen Löwen, wobei die Preisverleihung durch den Ehrengast vorgenommen wird.

Gleichzeitig wird die Auswahl der Matineefilme und die Reihenfolge der Preisverleihung festgelegt. Für die Matinee werden max. 120 Min. Projektionszeit und pro Film bzw. Preisverleihung an die Autoren max. 25 Min. (insg. max. 150 Min.) veranschlagt. Die Moderation der Sonntagsmatinee wird vom 1. Vorsitzenden des LFVB bzw. des von ihm zu benennenden Vertreters übernommen.

### 1.7 Preise

Der LFVB vergibt eine Festspielmedaille pro Film an jeden Autor sowie eine oder mehrere Teilnahmeurkunden an jeden Autor bzw. an Autoren-Teams.

Die Preise können nur an Filme vergeben werden, deren Autoren bei den BAF mindestens zur Präsentation ihrer eigenen Filme **und** zur Preisverleihung persönlich anwesend sind; ersatzweise kann der Preis auch von einem Anwesenden in Empfang genommen werden, der direkt an der Herstellung des Films beteiligt war. Nur in begründeten Ausnahmefällen (Krankheit) kann der Ehrenpreis auch dem Clubleiter der Autoren übergeben werden. Der LFVB Vorstand erstellt eine Autoren Anwesenheitsliste, die am Empfang ausgelegt wird. Jeder anwesende Autor muss seine Anwesenheit pro Tag dort eintragen und unterschreiben.



## Richtlinien zur Durchführung der Bayerischen Amateurfilm-Festspiele (BAF)

Jährlich werden folgende Preise vergeben:

vom Veranstalter zu beschaffen	
Großer Bayerischer Löwe mit Rautenschild	gestiftet vom jeweils amtierenden Bayerischen Ministerpräsidenten
4 kleine Löwen	gestiftet vom LFVB
Jugendpreis	gestiftet vom LFVB

evtl. vom Ausrichter zu beschaffen	
Publikumspreis für den Publikumsliebling	gestiftet vom 1. Bürgermeister der Ausrichter-Kommune
1 Ehrenpreis z.B. für einen außergewöhnlichen Film	gestiftet vom Kulturreferenten der Ausrichter-Kommune
1 Ehrenpreis z.B. für einen sozialkritischen Film	gestiftet vom Landrat des Ausrichter-Landkreises

## Richtlinien zur Durchführung der Bayerischen Amateurfilm-Festspiele (BAF)

---

### 1.8 Dokumentation (Programm)

Der LFVB veröffentlicht zur BAF auf seine Kosten eine Dokumentation und übernimmt die Redaktion für den Inhalt. Die Gestaltung wird mit der beauftragten Druckerei abgestimmt.

Diese Dokumentation sollte in hochwertiger Ausfertigung in einer Auflage von, entsprechend den angepassten zu erwartenden Besucherzahlen, Exemplaren erscheinen. Berücksichtigt werden sollte der zusätzliche Bedarf, der auch für Repräsentationszwecke eingesetzt werden kann.

Der Inhalt kann sich an den vorangegangenen Dokumentationen orientieren. Für die Gestaltung der Titelseite sollte der Ausrichter entsprechende Vorlagen (Fotos) liefern.

Anzeigen für die Dokumentation können sowohl vom Veranstalter als auch vom Ausrichter verkauft werden. Der Anzeigenpreis sollte zwischen Veranstalter und Ausrichter abgestimmt und dann einheitlich festgelegt werden.

Die Einnahmen für die verkauften Anzeigen gehen an den jeweiligen Verkäufer (LFVB bzw. Ausrichter). In der Regel werden überregionale Firmen vom LFVB akquiriert. Der Ausrichter wird den Schwerpunkt auf Anzeigen der örtlichen Firmen legen.

Der Verkaufspreis der BAF-Dokumentation wird vom LFVB-Vorstand festgelegt. Zurzeit beträgt er € 3,00 pro Exemplar. Den Verkauf organisiert der Ausrichter, die Einnahmen gehen an den LFVB. Die anwesenden Autoren erhalten die Dokumentation kostenlos.

Die nicht verkauften Exemplare dienen dem LFVB und den künftigen Ausrichtern für Werbezwecke. Außerdem werden sie spätestens zur Jahreshauptversammlung an alle Clubs und, sofern noch vorhanden, an alle Einzelmitglieder verteilt.

### 1.9 BAF-Webseite

Der LFVB-Vorstand erstellt und pflegt die jährliche BAF-Webseite <https://film-festspiele.de/>, um eine kontinuierliche Dokumentation zu gewährleisten. Der Ausrichter liefert dem LFVB-Vorstand die hierzu benötigten Angaben. Ggf. kann zusätzlich ein Link zu einer vom Ausrichter erstellten BAF-Webseite gesetzt werden.

## Richtlinien zur Durchführung der Bayerischen Amateurfilm-Festspiele (BAF)

---

### 2. Aufgaben des Ausrichters

Der Ausrichter ist beim Festival verantwortlich für Durchführung und Organisation. Um einen reibungslosen Ablauf der BAF zu gewährleisten, ist eine enge Kooperation mit dem LFVB-Vorstand zu gewährleisten.

In der Regel erfolgt die Ausrichtung durch einen dem LFVB angehörenden Filmclub. Werden die Festspiele durch ein Team ausgerichtet, ist ein Verantwortlicher zu benennen.

#### 2.1 Der Ausrichter übernimmt im Einzelnen:

- Die Finanzierung der Veranstaltung  
(außer Dokumentation, Preise, Medaillen, Urkunden, Kosten für Gesprächsrunde)
- die Beschaffung und Ausgestaltung der Veranstaltungsräumlichkeiten
- die Hotelreservierung für die Teilnehmer der Gesprächsrunde
- die Bereitstellung der Technik:
  - Videoprojektion
  - Tontechnik für Filmprojektion, Ansage und Gesprächsrunde
  - Publikumswertung
- Versicherungsschutz für die eingesetzten Geräte (wenn erforderlich)
- die Lieferung der Druckvorlagen und Fotos für die Dokumentation, die vom Ausrichter zu besorgen sind
- Lieferung der Angaben für die BAF-Webseite an den LFVB-Vorstand
- die Planung, Organisation und Finanzierung des Rahmenprogramms
- den Kontakt zu den Vertretern der örtlichen Behörden: Kommune, Landkreis, ggf. Abgeordnete des Landtags und des Bundestages.
- Information und Einladung der örtlichen Presse und Medienvertreter.

## Richtlinien zur Durchführung der Bayerischen Amateurfilm-Festspiele (BAF)

### 2.2 Muster Zeitplan

BAF Zeitplan			
Uhrzeit	Aktion	Ergänzung	Dauer Std:Min
<b>Samstag</b>			
9:00	Einlass		0:45
9:45	Beginn	Begrüßung	0:15
<b>10:00</b>	<b>Projektion</b>	<b>Block A01 - A05</b>	1:00
11:00	Jury	Block A	0:30
<b>11:30</b>	<b>Projektion</b>	<b>Block B06 - B10</b>	1:00
12:30	Jury	Block B	0:30
13:00	Empfang Bürgermeister (Mittagspause)		2:00
<b>15:00</b>	<b>Projektion</b>	<b>Block C11 - C15</b>	1:00
16:00	Jury	Block C	0:30
16:30	Kaffee Pause		0:30
<b>17:00</b>	<b>Projektion</b>	<b>Block D16 - D20</b>	1:00
18:00	Jury	Block D	0:30
18:30	Abendessen (gemütliches Beisammensein)		
			9:30
<b>Sonntag</b>			
9:00	Einlass + Sektempfang		1:00
<b>10:00</b>	<b>Beginn Matinee</b>	Begrüßung	0:15
10:15		Laudatio 1. kl. Löwe	0:05
10:20		Film 1. kl. Löwe	0:20
10:40		Laudatio 2. kl. Löwe	0:05
10:45		Film 2. kl. Löwe	0:20
11:05		Laudatio 3. kl. Löwe	0:05
11:10		Film 3. kl. Löwe	0:20
11:30	Kaffee Pause		0:30
12:00		Laudatio Jugendpreis	0:05
12:05		Film Jugendpreis	0:20
12:25		Laudatio 4. kl. Löwe	0:05
12:30		Film 4. kl. Löwe	0:20
12:50	Publikumspreisvergabe	Projektion PBP-Trailer	0:05
12:55		Film Publikumsliebling	0:20
13:15		Laudatio Großer Löwe	0:05
13:20		Film Großer Löwe	0:20
13:40	Verabschiedung und Foto mit allen Teilnehmern auf der Bühne		0:20
14:00	Ende		
			5:00

## Richtlinien zur Durchführung der Bayerischen Amateurfilm-Festspiele (BAF)

---

### 2.3 Hinweise für künftige BAF-Ausrichter

#### Räumlichkeiten

absolut verdunkelter Saal zur Projektion für ca. 100 Zuschauer

- Samstag tagsüber
- Sonntagsmatinee

ein abgeschlossener Besprechungsraum für Jurybesprechung

- am Samstag vor der Veranstaltung (für ca. 8 Personen)
- am Samstag nach Projektionsende (ggf. bereits im Gasthof Nebenzimmer)

Möglichkeiten zur Verpflegung (Imbiss und Kaffee/Kuchen)

in den Kaffeepausen und für Mittagspause am Samstag

#### Rahmenprogramm

Samstagabend mit Programm (z.B. Filmball oder Bunter Abend)

Möglichkeit zum Abendessen für ca. 50 Personen

Samstagmittag - Empfang beim Bürgermeister der Stadt (fakultativ)

Teilnehmer: Autoren, Gesprächsrunde, LFVB-Funktionäre, Ausrichter-Team mit Partnern (ca. 40 Personen) ggf. mit Umtrunk (und kleinem Imbiss)

#### Technik

Video-Großprojektion

Tontechnik

ggf. Projektion nach draußen ins Foyer (fakultativ)

Publikumswertung

#### Gesprächsrunde

Tische für Gesprächsrunde und Juryleuchten

Tische für Gesprächsrunde mit Mikrofonen

#### Preise

Tische für Löwen und Preise

#### BAF Dokumentation

Bereitstellung von Bildern und Texten

über die regionalen Örtlichkeiten

#### BAF-Webseite

Bereitstellung von Bildern und Texten

über die regionalen Örtlichkeiten

## Richtlinien zur Durchführung der Bayerischen Amateurfilm-Festspiele (BAF)

---

Leistungen vom Ausrichter bzw. der Stadt

Kostenfreie Bereitstellung und Gestaltung der Räumlichkeiten

- Saal (absolut verdunkelbar) für ca. 100 Personen
- Bühne mit Tischanordnung für Gesprächsrunde, Tische für Preise
- abschließbarer Raum für Besprechung der Gesprächsrunde/LFVB-Vorstand
- Bewirtung der Gäste
- Rahmenprogramm (Bunter Abend oder Filmball am Samstagabend)

Kostenfreie Bereitstellung der kompletten Technik

- Technik für Video-Großprojektion
- Tontechnik
- ggf. Computertechnik für Ermittlung Publikumswertung, Gäste-Info
- Mikrofonanlage für Diskussion der Gesprächsrunde
- Rednerpult mit Mikrofon
- Tische mit Lichtdimmer für Jury während der Projektion
- Geräte-Versicherung

Kontakt zur Kommune

Kontakt zum Landratsamt

(evtl. Stiftung eines Ehrenpreises vom Landrat)

Kontakt zu anderen Repräsentanten (MdL, MdB etc.)

nach Möglichkeit kleines Präsent für jeden Autoren

(evtl. gestiftet von der Stadt oder vom Landratsamt)

Getränkesservice für Gesprächsrunde während Projektion und Diskussion

Lieferung der Ausrichter-Druckvorlagen für die BAF-Dokumentation

(inkl. anteilige Kostenübernahme für 48 Seiten überschreitenden Umfang für Ausrichter-Festschrift bzw. umfangreiche Anzeigen etc.)

Verkauf der Dokumentationen für den LFVB

Aushang BAF Plakate, Verteilung BAF Flyer

Information und Einladung der örtlichen Presse und Medienvertreter

Hotelreservierung für Gesprächsrunde (mit LFVB Vorstand abzustimmen)

## Richtlinien zur Durchführung der Bayerischen Amateurfilm-Festspiele (BAF)

---

### Leistungen der Stadt

ggf. kostenlose Überlassung des Saales  
nach Möglichkeit Kostenübernahme für  
2 Übernachtungen aller Gesprächsrundenteilnehmer und ggf. Techniker  
Verpflegungspauschale für Gesprächsrunde und ggf. Techniker  
(evtl. Fahrtkostenpauschale, wenn Geld vorhanden)  
Blumenschmuck Saal  
ggf. Beflaggung vor dem Veranstaltungsgebäude  
Empfang beim Bürgermeister am Samstagmittag (fakultativ)  
Stiftung eines Ehrenpreises der Stadt  
Bereitstellung von Prospekten für Einladungen

### Leistungen vom LFVB Vorstand

Gesamtkoordination  
ggf. Einladung Schirmherr bzw. Ehrengast zur Verleihung des Großen Löwen  
(in Abstimmung mit dem Ausrichter)  
Auswahl und Einladung der Gesprächsrunde  
Gestaltung und Druck der BAF-Dokumentationen  
Gestaltung und Druck der Urkunden  
Gestaltung und Druck der Juryunterlagen  
Erstellung einer Autoren Anwesenheitsliste  
Besorgung des „Großen Löwen“ Staatskanzlei München  
Bereitstellung Löwen, Jugendpreis, Medaillen, Urkunden, Juryunterlagen  
Einladung der Clubs durch Rundschreiben  
Einladung der Autoren  
Erstellung Programm/Zeitplan  
Erstellung Filmprogramm mit Festlegung der Projektionsreihenfolge  
Erstellung und Pflege BAF-Webseite

### Finanzierung

#### **Einnahmen für den Ausrichter**

aus Verkauf von örtlichen Anzeigen, die der Ausrichter besorgt  
und aus Sponsoren- oder Spendengeldern

#### **Einnahmen für den LFVB**

aus Verkauf von überregionalen Anzeigen, die der LFVB besorgt  
Erlös für Verkauf Dokumentationen

## Richtlinien zur Durchführung der Bayerischen Amateurfilm-Festspiele (BAF)

---

### Gültigkeitsbestätigung

Der Vorstand des Landesverband Film + Video Bayern e.V. bedankt sich für das Engagement und den Einsatz beim BAF Ausrichter und wünscht ihm gutes Gelingen und viel Erfolg.

BAF-Richtlinie gültig ab 11.Oktober 2020



---

Präsident und 1. Vorsitzender des LFVB  
Adalbert Becker  
Cranachstraße 21  
90408 Nürnberg  
Tel.: +49 177 575 1917  
Email: [adalbert.becker@lfvb.de](mailto:adalbert.becker@lfvb.de)